

Fehlendes Verständnis beim Vorstellungsgespräch oder der SL- immer so?

Beitrag von „chilipaprika“ vom 1. Juli 2024 09:41

Zitat von Seph

Das stimmt doch schlicht nicht. Wenn mein ganzes Kollegium aus Teilzeitkräften besteht, habe ich halt entsprechend mehr Kollegen. Entscheidend für die Anzahl von Stellen/Kollegen ist die Abdeckung der Soll-Stunden und nicht die Vollzeitäquivalente.

So viele Vertretungskräfte haben wir nicht, dass sie alle Stunden im Unterschied von TZ zu VZ auffangen würden (und die meisten sind eh fest auf einer Elternzeit-Stelle).

Plant das Land also "pi mal daum" mit einer durchschnittlichen Teilzeitquote?

Als ich vor Jahren in Teilzeit gehen wollte, hatte mir der SL gesagt, dass er dafür keine Stunden bekäme, genau die selbe Aussage hatte ich vom SL davor erhalten, als ich ganz zu Beginn / bei der Planstellenunterschreibung ein ähnliches (da eher theoretisches) Gespräch geführt hatte. Ländersache?

Unwissenheit von SL?

oder eh nur "Pi mal daum", was eh nicht so nachgesteuert wird, solange man in einem Korridor bleibt?

Chili, kinderlos und ohne Pflege, die es gerne allen Menschen mit Gründen gönnt, aber auch einen Hals bekommt, wenn über Leute "ohne Grund" gesprochen wird, nach dem Motto "bei DENEN kann ich es verstehen, dass man was sagt und das ablehnt".